

Das THW verfügt über 1.000 Fachgruppen, 1.440 Bergungsgruppen in 730 Technischen Zügen. Hinzu kommen die Spezialgruppen der Schnell-Einsatz-Einheit-Wasser Ausland (SEEWA) und der Schnell-Einsatz-Einheit-Bergung Ausland (SEEBA). Bundesweit gehören 8.400 Fahrzeuge zur Ausstattung des THW.



Nach umfassender Ausbildung sind die Helfer fit für den Einsatz.

Aufgaben des THW im Einsatz sind zum Beispiel:

- Retten und Bergen
- Notstromversorgung
- Trinkwasseraufbereitung
- Beleuchten von Einsatzstellen
- Pumpen bei Überflutungen
- Logistik, Führung/Kommunikation

Vorteile für Ihr Unternehmen:

Tausende Unternehmen in Deutschland fördern das THW – vom Konzern bis zum mittelständischen Handwerksbetrieb. Auch Sie können Mitverantwortung für den Bevölkerungsschutz übernehmen, indem Sie THW-Helfer für Einsätze frei stellen.

- Von den beim THW erworbenen Qualifikationen, Fertigkeiten und Kenntnissen profitiert auch Ihr Unternehmen
- Ehrenamtsfreundliche Unternehmen sind attraktive Arbeitgeber für motivierte Mitarbeiter
- Als Partner des THW leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Gefahrenabwehr in Ihrer Region
- Sie können Ihr Engagement positiv für Ihr Image und Ihre Öffentlichkeitsarbeit einsetzen

Machen Sie mit!

Informieren Sie sich über die Chancen, die Ihnen die THW-Mitgliedschaft Ihrer Mitarbeiter bietet. Mit deren ehrenamtlichen Engagement übernehmen Sie Verantwortung. Zeigen Sie Verständnis und Interesse für die ehrenamtlichen Aktivitäten Ihrer Mitarbeiter. Es gibt Freistellungsregelungen. Für weitere Informationen stehen neben Ihren Mitarbeitern gern auch die THW-Ortsbeauftragten oder die zuständigen Geschäftsführer bereit.



Kontakt und Informationen bei Ihrem Ortsverband

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)
Ortsverband Wanne-Eickel
Plutostraße 15
44651 Herne
Telefon: 02325 / 9770-43
E-Mail: ov-wanne-eickel@thw.de

THW-Landesverband Berlin,
Brandenburg, Sachsen-Anhalt
Soorstraße 84
14050 Berlin

Telefon (030) 30682-0
www.lv-bebbst.thw.de

www.thw.de

Stand: 2013

Ihre Unterstützung hilft!



THW half bei Rettungs- und Bergungsarbeiten nach Zugunglück in Hordorf

Gemeinsam Verantwortung tragen

Im Einsatz für Mitmenschen sein, technische Hilfe weltweit und ehrenamtliches Engagement im Bevölkerungsschutz, das zeichnet das Technische Hilfswerk (THW) aus. Wenn in der Region Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt Hochwassergefahr droht und zum Beispiel Wohngebiete, Firmenareale und Straßen überflutet sind, wenn Züge aus dem Gleis geraten und in anderen Notsituationen werden THW-Helfer zur technischen und logistischen Verstärkung geholt.

Sie als Arbeitgeber können dieses Engagement unterstützen. Bitte helfen Sie mit!

THW im Hochwassereinsatz an der Schwarzen Elster



Arbeits- und Helferwelten passen zusammen

THW-Helfer bereiten sich auf Einsätze in ihrer Freizeit vor. Sie qualifizieren sich im Ortsverband und an den THW-Schulen, erwerben wertvolle Zusatzqualifikationen und Erfahrungen. Teamfähigkeit, Belastbarkeit, das Meistern von unvorhergesehenen Situationen sind Eigenschaften, von denen auch Sie als Arbeitgeber profitieren. Es lohnt sich, die Beschäftigung so zu organisieren, dass der Arbeitsalltag im Fall von Einsätzen gemanagt werden kann. Die Helfer können nur so flexibel auf eine Alarmierung reagieren, wie Sie als Arbeitgeber es zulassen.



Bei der Ausbildung erlangen THW-Helfer wertvolle Zusatzqualifikationen

Während der THW-Ausbildung werden solide handwerkliche Fertigkeiten geschult. Beispielsweise können Einsatzkräfte neben Gabelstapler-Führerschein, Kettensägen-Ausbildung und Erste-Hilfe-Kursen ihre Kenntnisse in Methodik/Didaktik, Arbeitssicherheit oder Konfliktbewältigung vertiefen – kostenlos. Weiterhin werden Soft-Skills und Stressresistenz trainiert. Zunehmend erkennt die IHK diese Qualifikationen an.



THW pumpte überflutete Straßen nach Saalehochwasser frei

THW und Arbeitgeber

Durch das ehrenamtliche Engagement beim THW dürfen weder Ihnen als Arbeitgeber noch den Arbeitnehmern Nachteile entstehen. Die Zusammenarbeit zwischen THW, Arbeitgeber und Arbeitnehmer wird durch das THW-Gesetz geregelt. Damit die Helfer an Einsätzen, Übungen oder Weiterbildungen teilnehmen können, stellt das Gesetz die Arbeitnehmer dafür frei. Zum Ausgleich werden privaten Arbeitgebern das Gehalt und die Beiträge zur Sozialversicherung auf Antrag erstattet.

Einsatzorganisation THW

- das THW ist die Zivil- und Katastrophenschutzorganisation des Bundes
- rund 80.000 ehrenamtliche THW-Angehörige bundesweit (Junghelfer, Aktive, Althelfer) gehören dazu, davon 8.700 sind Frauen und Mädchen
- THW-Helfer sind in 668 Ortsverbänden organisiert
- es gibt 8 Landesverbände, 66 Geschäftsstellen, 2 Bundes-schulen mit moderner, einsatzorientierter Ausbildung
- zum Landesverband Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt gehören 49 Ortsverbände, in jedem Landkreis, jeder kreisfreien Stadt und allen Berliner Bezirken gibt es mindestens einen THW-Ortsverband
- jeder aktive Helfer hat seinen festen Platz in den Einheiten des THW
- die Jugendarbeit für ca. 15.000 Jugendliche wird unterstützt